

Programm

Zeit	Agenda
Ab 09.30	Ankommen und Registrierung
10.00 – 10.15	Einführung und Rahmen <i>Roland Arbter, BML</i>
10.15 – 11.15	<p>Baukultur und Stärkung von Orts- und Stadtkernen in Mehrebenen-Perspektive</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der ÖREK 2030-Umsetzungspakt: Hintergründe und Status Quo <i>Elsa Brunner, BMKÖS</i> • „Stärkung der Orts- und Stadtkerne“ im Rahmen des GAP-Strategieplans <i>Christian Rosenwirth, BML</i> • Baukultur-Initiativen des Landes Kärnten <i>Elias Molitschnig, Amt der Kärntner Landesregierung</i> <p>Anschließend: Fragen und Diskussion</p>
11.15 – 12.15	<p>Einblicke in unterschiedliche Anwendungskontexte der regionalen Zusammenarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Integrierte stadregionale Entwicklungskonzepte – das Beispiel ISEK⁴ Südalpenraum – <i>Oskar Januschke, Stadt Lienz</i> • Innenentwicklung einer Bezirksstadt als Aufgabe der Stadt-Umland-Kooperation am Beispiel Gmunden und Vöcklabruck <i>Christian Söser Regionalmanagement Oberösterreich GmbH</i> • Baukultur im Kontext des Welterbestatus - Beispiel Wachau <i>Ingeborg Hödl, Verein Welterbegemeinden Wachau und Cristian Abrihan, Büro für Baukulturerbe</i> <p>Anschließend: Fragen und Diskussion</p>
12.15 – 13.15	Mittagspause
13.15 – 14.30	<p>Policy Lab – Baukulturelle Leitlinien als Basis für gemeinsame nachhaltige Lebensraumentwicklung in der Region Römerland Carnuntum: Erkenntnisse, Chancen und Herausforderungen</p> <p>Verschiedene Akteurinnen und Akteure der Region stellen den regionalen Ansatz und die Mehrebenen-Zusammenhänge vor.</p> <p>Anschließend: Fragen und Diskussion</p>
14.30 – 14.45	Pause
14.45 – 16.00	<p>Parallele Workshops</p> <p>In moderierten parallelen Workshops werden entlang von Leitfragen folgende Themen bearbeitet: <i>Regional erfolgreiches Kooperieren Der passende Förderrahmen Möglichkeiten der Unterstützung auf Bundesebene (Einrichtung für Baukultur)</i></p>
16.00 – 16.30	Synthese und Verabschiedung

Moderation: Michael Fischer (ÖAR)